Care in Action

Jahresbericht 2021 - Überblick

Ausbildung vor Ort und bessere Lebenschancen

STEP

- 74 Workshops zu lebenspraktischen Fähigkeiten
- 3 x 2-tägige Camps für lebenspraktische Fähigkeiten
- Entwicklung der Online-Plattform „Connects“

Sponsorship

- 76 gesponserte Kinder und Jugendliche
- Neuer Fördertopf für Bildungsstipendien

Malawi

- 7 junge Erwachsene an der Universität
- Neues Dach, Gebäude, Renovierungen
- 169 Kinder in der Kindertagesstätte und 65 in der Lernbetreuung

2021

Schutzengel

- 53 Kinder betreut und unterrichtet
- Neue Qualitätsmaßnahmen

Care für Pflegekräfte

- 367 Betreuer in 10 Regionen geschult
- 6.000 Erziehungszeitschriften für 22 Regionen
- 2 x 4-tägige Familiencamps für 18 Pflegefamilien
- 4 Therapiegruppen und monatliche Webinare

“Turbota v Dii” (Ukrainische Schwesterorganisation)

- Satzung aktualisiert
- Zusätzliche Kompetenzen durch neue Mitarbeiter und Vorstandsmitglieder
- Fördermittel aus der Region wachsen um 150%

Dies ist eine kurze Zusammenfassung unseres 40-seitigen Jahresberichts für unsere deutschsprachigen Förderer. Wenn Sie mehr über unsere Programme wissen möchten, würden wir uns freuen, von Ihnen zu hören. Aktuelle Nachrichten über unsere Arbeit, einschließlich unserer Hilfe für die Menschen während des Krieges in der Ukraine, finden Sie auf unserer Website in deutscher Sprache. care-in-action.org/de/news

Liebe Freunde von Care in Action,

im Jahr 2021 haben wir mit vermehrten Anstrengungen mehr Pflegefamilien in der Hälfte der ukrainischen Regionen zu unterstützen, während wir weiterhin auf persönlicher Ebene handeln, um das Leben der Menschen zu verbessern. In Malawi haben wir das Projektbudget verdoppelt, um durch umfangreiche Baumaßnahmen und den Ausbau von Kapazitäten nachhaltige Veränderungen in den Dörfern zu bewirken. Die Investitionen in Patenschaften wurden um 50 % erhöht, so dass noch mehr Kinder und Jugendliche Hilfe für ihr Wohl und ihre Bildung erhielten.

All dies ist nur möglich dank unserer Spender und Freunde, die uns bei unserer Aufgabe großzügig unterstützen und so Kindern und Jugendlichen bessere Lebenschancen ermöglichen. Unsere wachsenden Partnerschaften auf nationaler Ebene in der Ukraine zeigen die Motivation und Professionalität unseres Teams, das sich nach wie vor intensiv um Kinder kümmert, denen die elterliche Fürsorge fehlt, sowie um die Pflegeeltern, die diese so wichtige Rolle übernehmen.

Wir investieren in unser Team und in unsere Schwesterorganisation in der Ukraine, "Turbota v Dii", und das zahlt sich aus, da sie vor Ort weitere Mittel aufbringen, wodurch die Projekte ihre Wirkung vervielfachen können. Im Jahr 2021 arbeiteten wir gemeinsam an der Aktualisierung der Satzung und an der Aufnahme von Vorstandsmitgliedern mit Fachkompetenzen, um die Weiterentwicklung zu unterstützen.

Im Rahmen unseres Projekts "Care for Carers" haben mindestens 1 800 Kinder dank "Providing a Secure Base" nun ein unterstützendes häusliches Umfeld, da wir 15 regionale Schulungskurse für 367 Betreuer durchgeführt haben. Wir freuen uns, dass wir unsere jährlichen Familienfreizeiten für Pflegefamilien wieder aufnehmen konnten, die 140 Kindern und Betreuern große Freude und Entlastung brachten. Auf individueller Ebene war es das schönste Geschenk, als Maxym nach monatelangem Bemühen das Kinderheim verließ, um zusammen mit seinem Bruder in einer Pflegefamilie zu leben.

Wir freuen uns, dass wir zwei neue, von Therapeuten geleitete Online-Unterstützungsgruppen in zwei neuen Regionen (Zakarpattia und Dniepro) eingerichtet haben, die Pflegeeltern trotz ihrer Abgeschiedenheit einen einzigartigen Zugang zu Beratung durch einen Therapeuten und Unterstützung durch ihresgleichen bei der Lösung von Erziehungsfragen bieten. In Dniepro stehen die Pflegeeltern aufgrund des Konflikts im benachbarten Donezk unter Druck, da sie eine große Anzahl von Kindern zu betreuen haben.

Es gibt einige wunderbare Beispiele von Kindern, deren Leben sich verbessert hat, die wir Ihnen zusammen mit den Ergebnissen unseres Programms vorstellen möchten. Eine, die uns sehr am Herzen liegt, ist Maria, ein in einem Waisenhaus aufgewachsenes Mädchen, das von ihrem missbräuchlichen Arbeitgeber unter Druck gesetzt wurde, einen asiatischen Mann gegen Bezahlung zu heiraten. Nach einer polizeilichen Untersuchung und intensiver Betreuung hat sie nun endlich einen stabilen und angenehmen Arbeitsplatz. Ein Teammitglied nahm Maria sogar zu Weihnachten mit in ihre Familie und leistet weiterhin freundliche Beratung und Unterstützung.

Wir sind dabei, neue Partnerschaften zu entwickeln, um mehr Unterstützung zu ermöglichen, denn es gibt noch so viel mehr zu tun. Vielen Dank an alle Freunde, Unterstützer und Freiwilligen, die Care in Action zu einem starken Unterstützungsnetzwerk machen, das dort Hilfe leistet, wo sie am dringendsten benötigt wird!

Mit freundlichen Grüßen,

Jasmine Lehnis-Leitao, Geschäftsführerin, Care in Action e.V.

Während wir diesen Bericht veröffentlichen, müssen wir auf den schrecklichen Krieg und den Ausnahmezustand in der Ukraine hinweisen. Seit den ersten Tagen des Krieges hat unser Team Müttern und Kindern Unterkunft, Verpflegung und Betreuung gegeben. Wir ergänzen dies um Zugang zu Bildung und psychologische Unterstützung, um den Flüchtlingen zu helfen, die schwierige Situation zu meistern. Aktuelle Nachrichten finden Sie unter: care-in-action.org/de/news

Besseres Leben – Beispiele aus unseren Projekten für Pflegefamilien

«Providing a Secure Base» Ausbildung - 2021

367 pflegepersonen geschult

10 regionen der Ukraine

9 zweitägige Kurse vor Ort

7 dreitägige Kurse online

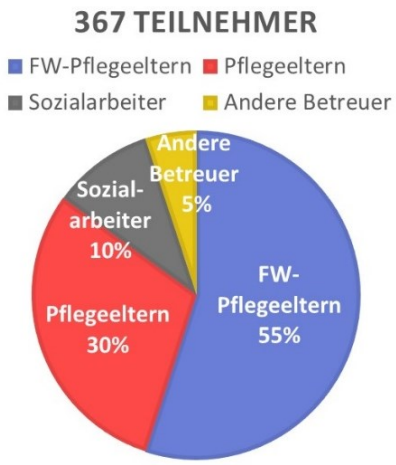
Durchschnittliche Bewertung der Teilnehmer auf einer Skala von 10	Freundlichkeit	Nützlichkeit	Relevanz	Neue Informationen	Empfehlenswert
	9.8	9.8	9.8	8.3	9.9

Durch die Schulung von Pflegeeltern können mehr Kinder in einer Familie aufwachsen und so die Betreuung erhalten, die sie brauchen, um Traumata zu überwinden und ihr Leben zu gestalten. Das Modell "Providing a Secure Base" wurde im Forschungszentrum Kinder und Familien an der University of East Anglia entwickelt.

Im Jahr 2021 haben wir 15 "Providing a Secure Base"-Schulungen durchgeführt. In jeweils 38 Schulungstagen absolvierten 367 Betreuer den Kurs. Die Schulungen fanden in 10 Regionen der Ukraine statt (9 Kurse als Präsenzveranstaltungen und 7 Kurse als Online-Schulungen). Dies verbessert die Betreuung von über 1 800 Kindern, bei denen es sich meist um Sozialwaisen handelt, da jeder Pflegeelternteil durchschnittlich 5 Kinder betreut.

Bei den Teilnehmern handelte es sich um Pflegeeltern aus Familien oder Familienähnlichen Waisenhäusern (FW) sowie um Sozialarbeiter und andere Betreuer. Bezeichnenderweise waren für 85 % der Teilnehmer mehr als 80 % der Inhalte neu. Dies ist erstaunlich, da der Kurs grundlegende Prinzipien zum Verständnis der kindlichen Entwicklung enthält, einschließlich der Bindungstheorie, die den Betreuern hilft, die Beziehungen zu verstehen, die in der Kindheit für eine gesunde geistige und soziale Entwicklung notwendig sind.

Die Umfrageergebnisse zeigen, wie sinnvoll der Kurs für Pflegende ist, mit einer Bewertung von 9,8 von 10 Punkten. Sowohl die Bewertungen als auch die qualitativen Rückmeldungen zeigen, dass der Inhalt hilfreich und leicht anwendbar ist. 96 % der Teilnehmer würden den Kurs mit 10 von 10 Punkten für Pflegekräfte in der Ukraine empfehlen. Unser Ziel ist es, mehr Sozialarbeiter und Nichtregierungsorganisationen auszubilden, die das Training leiten, damit wir die Qualität der sozialen Betreuung in der Ukraine weiter verbessern können.



Feedback

"Nach der Schulung habe ich verstanden, was ich in meinem Verhalten mit den Kindern, die ich betreue, ändern muss, wie ich ihnen zeigen kann, dass ich sie akzeptiere und sie mir vertrauen können. Dieses Training ist sehr anschaulich und leicht zu verstehen, und ich kann es in meinem Alltag als Pflegemutter anwenden."

Besseres Leben – aus unseren Projekten für die kindliche Entwicklung

Connects - neue STEP Services für benachteiligte Jugendliche

Wir entwickeln dieses neue Projekt, das digitale und persönliche Dienstleistungen kombiniert, um junge Menschen zu erreichen, die Hilfe benötigen, um ein positives, unabhängiges Leben zu führen. Die Entwicklung der Website schreitet voran, um wichtige Informationen und Links zu wichtigen Themen wie Wohnen, Arbeit, Finanzen und Gesundheit bereitzustellen. Wir haben eine telefonische Hotline als zusätzlichen Service für ehemaligen Heim- und Pflegekinder eingerichtet, um Unterstützung zu bieten. Ein neuer Mitarbeiter wird hier die Hauptkontaktperson sein. Wir werden uns mit Foren in den sozialen Medien vernetzen, um mit weiteren gefährdeten jungen Menschen in Kontakt zu treten, damit wir mehr junge Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren mit unseren Angeboten erreichen können.

Örtliche Behörden, Unternehmen, Nichtregierung-sorganisationen und Jugendämter haben sich bereit erklärt, ihre Dienste und Stellenangebote auf unserem Portal zu veröffentlichen. Jugendliche in Pflegefamilien und Waisenheimen werden in jeder Phase einbezogen, um sicherzustellen, dass das Portal ihren Bedürfnissen entspricht und einfach zu bedienen ist.

Patenschaf t - Dmytro folgt seinen Träumen

Dmytro, heute 19 Jahre alt, wurde Mitglied unseres ehrenamtlichen Teams, nachdem er als Kind an unseren Programmen in seinem Waisenhaus teilgenommen hatte. Er ist immer bereit, uns bei der Koordinierung von Sommercamps für Jugendliche und anderen Veranstaltungen zu helfen. Seine Lebensgeschichte ist typisch für einen Jungen aus einem ukrainischen Waisenhaus. Sein Vater verließ ihn, als er noch ein Kind war, und seine Mutter musste im Ausland arbeiten, um die Familie zu unterstützen.

Im Alter von 16 Jahren zog Dmytro nach Lviv und machte eine Ausbildung als Koch. Nachdem er als ehrenamtlicher Mitarbeiter in einem unserer Kindercamps gearbeitet hatte, wurde ihm klar, dass er eigentlich Schauspieler werden wollte. Wir finanzierten ihm einen Schauspielkurs, und schon nach der ersten Unterrichtsstunde machte er seine Sache hervorragend. Dmytro machte erhebliche Fortschritte, nachdem er an unserem Patenschaftsprogramm teilgenommen hatte. Er lud das Team von Care in Action zu seiner ersten Aufführung ein und wurde an einem College angenommen. Wir hoffen, dass er sein Talent mit seinem derzeitigen Enthusiasmus weiter entfalten wird.

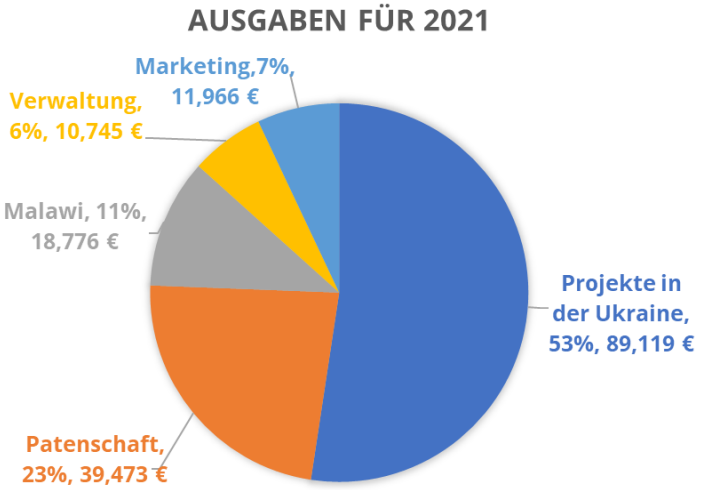
Einnahmen und Ausgaben 2021

Im Jahr 2021 haben wir insgesamt 170.079 € aus in Deutschland gesammelten Mitteln ausgegeben. Zusätzlich wurden 18.888 € aus Spendengeldern aus der Ukraine für unsere Projekte ausgegeben. Dies bedeutet eine Steigerung der Ausgaben für unsere Arbeit um 25% im Vergleich zu 2020.

Unsere größten Investitionen in der Ukraine sind die Unterstützung von Pflegefamilien (28.087 €) und STEP Life Skills für junge Menschen (23.060 €).

Im Jahr 2021 haben wir 165.140 € an Spenden gesammelt.

Unser Ziel für 2022 war es, die Unterstützung zu erhöhen, Sozialarbeiter auszubilden, um Pflegeeltern zu unterstützen, und ein Budget von 219.040 € für unsere Programme und Patenschaften bereitzustellen. Unsere Pläne und Budgets 2022 mussten an die Kriegsumstände angepasst werden.



Durch Ihre Spenden können wir noch mehr Kindern in Not helfen. Danke!

Kontakt:
info@care-in-action.org
Waldspielplatz 44, D-82319 Starnberg
Verein Nummer 16143

Spenden Sie online oder lesen Sie die aktuelle News:

care-in-action.org

Care in Action eV
Commerzbank
IBAN: DE82 7004 0041 0367 0700 02
BIC: COBADEFFXXX